

Liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

ich freue mich, euch/ Sie heute als neue Schulleiterin der Sekundarschule in Horn-Bad Meinberg begrüßen zu dürfen.

Nach einer recht langen Zeit mit einem nicht vollständigen Schulleitungs-Team sind wir nun endlich wieder vollzählig und werden in der neuen Besetzung nun richtig Fahrt aufnehmen - mit euch/ Ihnen und für euch/ Sie.

Zu Beginn unseres gemeinsamen Abenteuers möchte ich mich und meine Mission kurz vorstellen.

Mein Name ist *Ruth Symann*, ich bin 50 (+) Jahre alt und wohne in Schieder-Schwalenberg. Mein Mann und ich haben gemeinsam drei Mädchen, die inzwischen (fast) erwachsen sind. Wir leben zusammen mit zwei Hunden in einem alten Fachwerkhaus, unsere beiden Pferde „wohnen“ bei unserem Hufschmied.

Meine Unterrichtsfächer sind Deutsch und Erdkunde/ Gesellschaftslehre und ich darf alle Schülerinnen und Schüler von Klasse 5 bis zum Abitur unterrichten. Meine letzte Schule war die Gesamtschule in Brakel, an der ich einige Jahre im Schulleitungsteam gearbeitet habe.

Seit den Sommerferien bin ich bereits an zwei Tagen während der Woche an der Sekundarschule im Einsatz gewesen und durfte die Kolleginnen und Kollegen und viele Schülerinnen und Schüler inzwischen kennenlernen. Ich bin mit wachen Augen über das Schulgelände gegangen und konnte mir erste Eindrücke von dem machen, was schon richtig gut läuft und von dem, was noch eine Herausforderung darstellt.

Hier meine Top 3:

Richtig gut finde ich,

- ... dass die Sekundarschule eine Teamschule ist,
- ... dass die Sekundarschule eine so vielfältige Schülerschaft mit vielen Talenten hat,
- ... dass so viele motivierte Kolleginnen und Kollegen an der Sekundarschule unterrichten.

Entwicklungsmöglichkeiten sehe ich

- ... beim „Lebensraum“ Schule,
- ... bei der Öffnung des Unterrichts (um Schülerpotenziale noch mehr zu entfalten) und der Weiterentwicklung einer digitalen Lernkultur
- ... bei der Entwicklung von Konzepten zum sozialen Lernen als Grundlage für das fachliche Lernen.

Dabei ist es mir persönlich sehr wichtig, dass alle wertschätzend und achtsam miteinander umgehen.

Für Fragen und Anregungen habe ich immer ein offenes Ohr, es wird aber nicht immer ganz spontan möglich sein, Gespräche zu führen. Dafür gibt es dann einen Terminkalender...

Mit der Schülerversammlung (SV) und den Mitgliedern der Schulpflegschaft werde ich mich zeitnah einmal treffen, und zu hören, was den Schülerinnen und Schülern und den Eltern „unter den Nägeln brennt“, damit wir mit vielen Ideen in das neue Schuljahr starten können.

Ich freue mich auf viele neue Aufgaben und Abenteuer mit euch/ Ihnen und meinem Kollegium.

Herzliche Grüße

Ruth Symann



"When one teaches, two learn!"